

Parlamentarischer Vorstoss

2019/432

Geschäftstyp: Postulat

Titel: **Lohn. Zeit. Respekt. - Zukunftstag**

Urheber/in: Miriam Locher

Zuständig: —

Mitunterzeichnet von: Abt, Bammatter, Bänziger, Brenzikofer, Brunner, Candreia-Hemmi, Eichenberger, Fankhauser, Hänggi, Hotz, Jaberg, Jaun, Kaufmann-Lang Urs, Kirchmayr Jan, Kirchmayr Klaus, Mikeler Knaack, Noack, Rüegg-Schmidheiny, Strüby-Schaub, Würth

Eingereicht am: 13. Juni 2019

Dringlichkeit: —

Der «Gendertag» hat sich in unserem Kanton etabliert. Über die Jahre hat sich die Ausgestaltung jedoch stetig verändert. Nachdem anfänglich noch jede Stufe von Kindergarten bis und mit Sekundarschule daran teilgenommen hat, ist es heute ein «Projekt», welches in der 5. und 6. Primar und in der Sekundarschule I durchgeführt wird.

Der in Baselland durchgeführte und an das nationale Pendant angeschlossene Zukunftstag hat durch und durch seine Berechtigung. Denn auch im Lehrplan BL ist das Kennenlernen der Berufe und die berufliche Orientierung frei von Geschlechterstereotypen Thema. Dies bereits auch im ersten Zyklus, also auch schon im Kindergarten und der Unterstufe, bei dem die Kinder sich mit Arbeit, Produktion und Konsum auseinandersetzen. Es wäre also wünschenswert, dass sich auch in dieser Stufe der Volksschule bezüglich dem Gendertag wieder etwas bewegt. Die Bereitschaft des unterrichtenden Personals wäre sicher vorhanden.

Ich bitte den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, welches Verbesserungspotential der Gendertag in unserem Kanton innehat und in welcher Form oder mit welchen Projekten er sich allenfalls auf die anderen Stufen der Volksschule übertragen lassen würde und in welcher Zusammenarbeit ein solches Projekt (beispielsweise mit Vertretungen der Primarschule) aufgleist werden könnte.